

Im Neuen Testament begegnen wir der Anrede Gottes als Vater. Dies ist bemerkenswert, weil im Alten Testament wird Gott sehr selten als Vater bezeichnet. Jesus sprach Gott in seinen Gebeten immer mit Vater an. Er offenbarte uns den Vater! Gott ist Vater. Die Juden verwenden den Begriff Abba auch im babylonischen Talmud, aber Abba wird nie für Gott verwendet.

1. Abba, Vater

Abba ist aramäisch, die Muttersprache von Jesus und heisst Vater. Es ist die kindliche Anrede des Vaters, wie Papa oder lieber Vater. „Abba“ tritt im Neuen Testament dreimal auf, immer gefolgt von „Vater“, übersetzt mit „Abba, Vater“ (Mk 14,36; Röm 8,15; Gal 4,6). „Abba“, ist die kindliche, vertrauensvolle Anrede, des Vaters, ähnlich wie im deutschen, „Papa“.

2. Vater

Vater kommt im Neuen Testament 414 mal vor, 257 Mal ist es auf Gott bezogen und 157 Mal auf natürliche Väter. Im Alten Testament kommt Vater 1180 Mal vor, davon nur 15 Mal auf Gott bezogen. Dabei wird Gott als Vater Israels (5.Mo 32,6; Jes 63,16) oder als Vater des Königs (2Sam 7,14) bezeichnet. Gott wird nie als Vater aller Menschen oder eines einzelnen Menschen bezeichnet. Die Zurückhaltung, Gott als persönlichen Vater zu bezeichnen liegt darin, dass Gott heilig ist und nicht wie wir sündigen Menschen. Die Juden vermieden so die Vermischung von Gott und Menschen, wie es andere Völker machten.

Jesus hat den Ausdruck, «Abba, Vater», geprägt und die Jünger ermächtigt, Gott als ihren Vater anzusprechen. Dies ist eine völlig neue Offenbarung:

Gott ist unser Vater!

4. Jesus und der Vater

Wenn Jesus Gott seinen Vater nennt, dann besteht ein entscheidender Unterschied zu uns. Er war schon vor der Schöpfung beim Vater als Sohn und ist ihm wesensgleich. Nur er kann uns deshalb den Vater offenbaren. Die Bezeichnung Gottes als seinen Vater hebt seinen Anspruch als Gottes Sohn hervor: «Alles ist mir übergeben von meinem Vater; und niemand erkennt, wer der Sohn ist, als nur der Vater, und wer der Vater ist, als nur der Sohn und wem der Sohn ihn offenbaren will» (Mt 11,27; Lk 10,22). Jesus und der Vater sind eins (Joh 10,30) und er hat Leben in sich wie der Vater (Joh 5,26). Die Juden wollten Jesus töten, weil er Gott seinen Vater nannte und sich so Gott gleichmachte (Joh 5,18).

5. Unser Vater

Jesus hat seine Nachfolger im «Unser Vater» gelehrt, Gott als Vater anzusprechen. Jesus benutzt «Euer Vater» nur in Bezug auf seine Jünger. Der Gedanke, dass Gott der Vater aller Menschen ist, suchen wir bei Jesus umsonst. Die Gotteskindschaft ist vielmehr an die Zugehörigkeit an seine Person gebunden. Im Glauben an Jesus Christus erkennen wir Gott als unseren himmlischen Vater und empfangen das Recht Kinder Gottes zu heissen (Adoption) (Joh 1,12). **Nun hast du einen vollkommenen, guten Vater der dich unendlich liebt.**

6. Falsche Vaterbilder

Das Vaterbild das wir aus der Kindheit mit uns tragen, prägt auch unser Gottesbild. Was ist, wenn wir einen Vater erlebt haben, der gewalttätig, unzuverlässig, abwesend, missbräuchlich, kontrollierend, hart oder ohne Liebe war? Viele Menschen haben überhaupt keine oder nur eine negative innere Beziehung zu ihrem irdischen Vater. Dies hindert sie, Gott Vater wirklich kennenzulernen und ihm zu vertrauen.

Was für ein Vaterbild prägt dich?

7. Jesus beschreibt den Vater im Himmel als...

- ... ein Vater der fürsorglich zu dir schaut (Mt 6,32; Mt 7,9-11)
- ... der barmherzig ist (Lukas 15)
- ... der dich erzieht (Heb 12,6)
- ... der dich liebt: 1.Joh 3,1 «Seht, wie viel Liebe unser himmlischer Vater für uns hat, denn er erlaubt, dass wir seine Kinder genannt werden - und das sind wir auch».

Du hast einen Vater, der dich unendlich liebt, der dich niemals fallen lässt, für dich sorgt und zu dem du kommen kannst, als sein Kind. Du kannst deine Ängste, Nöte mit ihm teilen. Er wird dich niemals verlassen und brauchst dich nicht vor dem Vater zu fürchten. An seinem Herz kannst du heil und neu werden. Gott möchte dir zeigen wer du bist und wie grossartig er dich gemacht hat. **Du bist seine Tochter, sein Sohn, er ist stolz auf dich!**

Persönliche Notizen:
